

DIGITALE AUFTAKTVERANSTALTUNG

Steuergerechtigkeit jetzt!

Die ökumenische „Zachäus-Kampagne“ für globale soziale und ökologische Steuergerechtigkeit

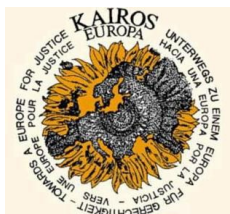
Montag, 4. Oktober 2021, 14.00 – 16.00 Uhr (Zoom)

Die „Zachäus-Kampagne“ ist eine von zahlreichen ökumenischen Partnern gemeinsam getragene weltweite Kampagne, die sich unter Bezugnahme auf die biblische Geschichte des Zöllners Zachäus für soziale und ökologische Steuergerechtigkeit einsetzt. Die Kampagne befasst sich vor allem mit der zunehmenden Ungleichheit innerhalb wie zwischen Staaten sowie der Klimakrise und ihren Folgen insbesondere für den globalen Süden. Sie zielt darauf ab, innerhalb der Kirchen und ihrer Gemeinden das Bewusstsein für ein gerechtes internationales Steuersystem zu stärken und ruft dazu auf, selbst politisch aktiv zu werden.

In Deutschland unterstützt ein breites Bündnis von mehr als 20 evangelischen und katholischen Diensten und Werken sowie ökumenischen und zivilgesellschaftlichen Organisationen die Forderungen des „[Zachäus-Appells](#)“. Die Kampagne möchte sich mit dieser Veranstaltung der Öffentlichkeit vorstellen, ihre politischen Forderungen präsentieren und über deren Umsetzung in der nächsten Legislaturperiode ins Gespräch kommen.

Brot
für die Welt

jesuiten*weltweit*



+
EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN BADEN
KED Kirchlicher
Entwicklungsdienst

MISEREOR
IHR HILFSWERK

ZENTRUM OEKUMENE
Evangelische Kirche in Hessen und Nassau
Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck
Kirchlicher Entwicklungsdienst

Programm:

14:00

Begrüßung und Moderation

Ute Straub / Referentin für internationale Finanzpolitik bei Brot für die Welt

Eingangsstatements

Msgr. Pirmin Spiegel / Hauptgeschäftsführer von MISEREOR

Landesbischof Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh / Evang. Landeskirche in Baden

Dr. Klaus Seitz / Leiter der Abteilung Politik bei Brot für die Welt

14:20

Vorstellung der Kampagnenziele und -inhalte

Prof. em. Dr. Franz Segbers / 1. Vorsitzender von Kairos Europa

14:40

Impulse

1. Steuer(un)gerechtigkeit in Deutschland:

Christoph Trautvetter / Wissenschaftlicher Referent beim Netzwerk Steuergerechtigkeit

2. Steuer(un)gerechtigkeit weltweit:

Bundesministerin a.D. Heidemarie Wieczorek-Zeul / Mitglied des FACTI-Panels der UNO

3. Steuer(un)gerechtigkeit am Beispiel Afrika:

Alvin Mosioma / Exekutivdirektor beim Tax Justice Network-Africa

15:25

Diskussion

15:55

Resümee und Ausblick

Christine Müller / Vorstandsmitglied von Kairos Europa

Anmeldung:

Die Veranstaltung findet in deutscher Sprache statt. Die Impuls-Statements werden aufgenommen, die Diskussion dagegen nicht.

[Bitte melden Sie sich bis zum 29.9. unter diesem Link an](#), Sie erhalten dann eine Anmeldebestätigung mit den Zugangsdaten für Zoom.